

Herren Kreisliga

TTG Neckarbischofsheim : TTC Schwarz-Rot Hilsbach
Freitag, 27.01.2023, 20:15 Uhr

Lapesch und Hoffmann und Seel bleiben gegen den TTC Schwarz-Rot Hilsbach ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft der TTG Neckarbischofsheim in der Herren Kreisliga gegen den TTC Schwarz-Rot Hilsbach durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Seel und Lapesch errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Lapesch / Hoffmann gewannen ihr Spiel gegen Roland / Röhlig sicher mit 11:1, 11:9, 11:2. Ausreichend spielerische Mittel hatten derweil Seel / Schilling letztlich an der Hand, um sich gegen Schulz / Holzwarth durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten am Nachbartisch Zeller / Cipolla beim 2:3 gegen Schweizer / Müller leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Marc Seel war in der Partie gegen Jochen Roland nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Auf dem falschen Fuß erwischte Tobias Lapesch seinen Gegner Michael Schulz beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Lukas Zeller beim 2:3 gegen Jochen Schweizer leisten. Am Ende verlor er das Einzel trotz einer im Vorfeld enormen Favoritenstellung jedoch knapp. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Hoffmann seinem Gegner Simon Holzwarth beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Ronny Dario Cipolla hatte daraufhin gegen Pascal Röhlig bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Ein Satz reichte nicht, weshalb Matthias Schilling die Begegnung gegen Timo Müller, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Völlig ohne Chance war Schilling hierbei im ersten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler der TTG Neckarbischofsheim und des TTC Schwarz-Rot Hilsbach in die Box. Marc Seel gewann sein Spiel gegen Michael Schulz überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Mit nur einem Satzverlust ging Tobias Lapesch gegen Jochen Roland durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim 4:11, 4:11, 6:11 gegen Simon Holzwarth fand indes Lukas Zeller von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Der neue Zwischenstand war 8:4. Wenig Chancen ließ wiederum Thomas Hoffmann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jochen Schweizer. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Neckarbischofsheim nun ein Punktekonto von 19:3 Punkten auf, während der TTC Schwarz-Rot Hilsbach vor dem nächsten Spiel, das am 03.02.2023 gegen den TV Eppingen II ansteht, 6:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Neckarbischofsheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.02.2023 gegen den TTV Eschelbronn.

Statistik:

TTG Neckarbischofsheim

Doppel: Lapesch / Hoffmann 1:0, Seel / Schilling 1:0, Zeller / Cipolla 0:1

Einzel: M. Seel 2:0, T. Lapesch 2:0, L. Zeller 0:2, T. Hoffmann 2:0, R. Cipolla 1:0, M. Schilling 0:1

TTC Schwarz-Rot Hilsbach

Doppel: Schulz / Holzwarth 0:1, Roland / Röhlig 0:1, Schweizer / Müller 1:0

Einzel: M. Schulz 0:2, J. Roland 0:2, S. Holzwarth 1:1, J. Schweizer 1:1, T. Müller 1:0, P. Röhlig 0:1